

# PAULA KUBITSCHECK- VOGEL- STIFTUNG

Wir folgen dem Lauf des Lebens



**DAS LEBEN VERÄNDERT SICH.  
WIR SIND DA.**

PAULA KUBITSCHECK-VOGEL-STIFTUNG



*Du zählst, weil du bist.  
Und du zählst  
bis zum letzten Moment  
deines Lebens.*

*Cicely Saunders,  
Begründerin der Hospizbewegung*



Manchmal ist das Leben ein breiter, ruhiger Fluss. Und erst, wenn er sich an Klippen bricht, werden wir aufmerksam. Was, wenn seine Kraft und Energie versiegen?

Bei der Paula Kubitscheck-Vogel-Stiftung liegen uns die Menschen am Herzen, denen die Kraft fürs Leben ausgeht. Ihnen Wärme und Geborgenheit, Pflege und Betreuung in einem herzlichen Umfeld zu ermöglichen – das steht für unsere Stiftung im Vordergrund.

Wenn das Leben sich verändert, sind wir da. Denn selbst das Lebensende kann lebenswert sein: würdevoll und selbstbestimmt bis zuletzt.



PAULA KUBITSCHECK-VOGEL  
STIFTUNG  
MÜNCHEN

*Das Leben verändert sich.*

*Wir sind da.*



## Vorwort

»... und gib mir in gastfreundlichen Menschen gute Lotsen, die mich sicher in den Hafен geleiten ...« Paul M. Zulehner

Seit Bestehen der Paula Kubitscheck-Vogel-Stiftung im Oktober 2006 engagieren wir uns für die bestmögliche Versorgung von Patienten mit lebensbedrohlichen Erkrankungen. Die Gründerin Paula Kubitscheck-Vogel hatte persönlich erfahren, wie wichtig eine gute Betreuung schwerstkranker Menschen ist. Daraus entstand ihr Wunsch, anderen in ähnlicher Lage zu helfen.

Ein Anliegen, das ihr besonders am Herzen lag: Es darf kein Privileg für Wenige sein, in Würde und gut betreut zu Hause sterben zu dürfen. Also stellte sie die Spezialisierte Ambulante Palliativversorgung (SAPV), die Spezialisierte Ambulante Pädiatrische Palliativversorgung (SAPPV), die Ausbildung von Pflegepersonal, den Einsatz verschiedener Therapien auf den Palliativstationen und die ausreichende Versorgung mit Hospizen in den Mittelpunkt der Stiftungsarbeit.

Nur wenige Monate nach der Stiftungsgründung verstarb Paula Kubitscheck-Vogel. Seither haben Vorstand, Kuratorium und Geschäftsführung die Arbeit in ihrem Sinne weitergeführt. Mit der Anschubfinanzierung von inzwischen 24 SAPV- und drei SAPPV-Teams, 170 Stipendien für Schwestern und Pfleger, der Unterstützung von sechs stationären Hospizen und der Förderung verschiedener Forschungsprojekte haben wir wesentlich dazu beigetragen, dass im Hospiz- und Palliativbereich in Bayern große Fortschritte erzielt wurden. Die Förderung von Wissenschaft und Forschung wollen wir künftig noch ausbauen.

Bei allem, was wir im Sinne der Stiftung tun, leitet uns ein hoher Anspruch: Wir fühlen uns dem Vermächtnis der Stifterin verpflichtet und wollen ihren Auftrag mit Professionalität und Effizienz weiterführen. Die Selbstlosigkeit, der Idealismus und die Persönlichkeiten der Menschen, denen wir bei dieser Arbeit im Hospiz- und Palliativbereich begegnen durften, sind dabei eine besondere Motivation.

Für die Zukunft freuen wir uns auf einen offenen Dialog mit all jenen, die wir unterstützen können und auf viele Partner, die unser Engagement für schwerstkranken Menschen begleiten. Nehmen Sie mit uns Kontakt auf. Wir freuen uns auf Sie!

Johannes Stegmaier  
Vorstandsvorsitzender



*Trauer – vielleicht stärkster  
Ausdruck von Liebe.*





## Unsere Stifterin: Paula Kubitscheck-Vogel.

Paula Kubitscheck-Vogel, 1943 in München geboren, war eine waschechte Münchnerin, eine geradlinige und klarsichtige Frau. Das von den Eltern geerbte Vermögen verwaltete und mehrte sie über Jahrzehnte hinweg mit Umsicht und Geschick, um es am Ende ihres Lebens mit großer Überzeugung und einer besonderen Großzügigkeit in die von ihr gegründete gemeinnützige Stiftung einzubringen. Sie gab der Stiftung ihren Namen und steht bis heute stellvertretend für wertschätzende Arbeit im Hospizbereich und der Palliativmedizin.

### *Respekt und Fürsorge bis zuletzt*

Den Anstoß für die großzügige Stiftungsgründung gab die schwere Erkrankung ihres Ehemannes. Während der Pflege erlebte sie hautnah, was es bedeutet, wenn ein Mensch zu Hause, im vertrauten Umfeld, bis zum Ende Stärkung und Unterstützung erfährt. Wärme und Geborgenheit, Respekt und Fürsorge, Pflege und Betreuung in der liebgewonnenen Umgebung – das hatte Paula Kubitscheck-Vogel als das Wertvollste für die Zeit am Ende des Lebens erkannt.

Neben der persönlichen Erfahrung begann Paula Kubitscheck-Vogel sich intensiver mit der letzten Lebensphase zu beschäftigen. Sie besuchte Palliativstationen und Hospize, sprach mit Pflegenden und Kranken und sie lernte dabei, wie hilfreich das Zusammenwirken der verschiedenen Berufe und Disziplinen in der Palliativversorgung ist. Geprägt durch diese Erkenntnisse stellte sie als Vorstandsvorsitzende grundlegende Weichen für die Stiftungsarbeit.

### *Erhalt menschlicher Würde*

2007, im Alter von nur 64 Jahren, verstarb Paula Kubitscheck-Vogel. Zuvor war sie selbst auf Pflege angewiesen und durfte erleben, was ihr das wichtigste Anliegen war: der Erhalt menschlicher Würde, Wertschätzung und Zuwendung bis zum Schluss. Und vor allem: Pflege zu Hause, im Kreise lieber Menschen, die ihrerseits Stärkung und Unterstützung erfahren sollen.



*Gut, wenn Menschen sich  
gut aufgehoben fühlen.*





## Schwere Erkrankungen können jeden treffen.

Ziel unserer Stiftung ist es, kranke, pflegebedürftige und sterbende Menschen zu begleiten und ihre Familien, Pflegenden, Ärzte und Hospizhelfer bestmöglich zu unterstützen. Wir setzen uns für eine von Nächstenliebe geprägte, wohltuende Umgebung und Lebensqualität ein – von Fachleuten Palliative Care genannt.

### *Was bedeutet Palliative Care?*

Die Palliative Care-Bewegung wurde in den 1960er Jahren von Cicely Saunders begründet. Doch was verbirgt sich dahinter? Leiden früh zu erkennen, Symptome wie Schmerzen, Übelkeit oder Appetitlosigkeit zu mildern, Beschwerden körperlicher, psychosozialer und spiritueller Art zu lindern – das steht bei der Palliativversorgung im Vordergrund. Dazu gehört es, Beeinträchtigungen gewissenhaft einschätzen zu können, immer auf den einzelnen Menschen bezogen.

Palliative Care findet im Idealfall in der häuslichen Umgebung statt. Hier kennen Kranke sich am besten aus, können sich an bekannten Bezugspunkten orientieren und in geliebten Gesichtern wiederfinden. Sie haben ihr Liebstes immer um sich: gewohnte Geräusche, Klänge, Gerüche, Berührungen der Menschen, die sie in ihrem Leben kennenlernen konnten. Das Wissen um den besonderen Umgang ist entscheidend. Deshalb fördern wir die Gründung neuer ambulanter Palliativ-Teams.

### *Und was bedeutet Hospizarbeit?*

Nachwachen übernehmen, die Hand halten, zuhören und reden, sterbende Menschen und ihre Familien begleiten, Zeit und Zuwendung schenken – das ist Hospizarbeit in ambulanten und stationären Einrichtungen für Menschen am Lebensende. Unser Anspruch: ein würdevolles und selbstbestimmtes Leben bis zuletzt – und dass ein liebevoller und dabei hoch qualifizierter Umgang sichergestellt ist. Dabei stehen die Wünsche und Bedürfnisse Sterbender und ihrer Angehörigen ganz selbstverständlich im Vordergrund.



*Was immer in den letzten  
Stunden geschieht, kann Wunden  
heilen, aber auch als unerträgliche  
Erinnerung verbleiben...*

*Cicely Saunders*



## Unser Anspruch: eine Förderung sehr nahe am Patienten.

Ältere Menschen, aber auch Babys und Kleinkinder können von schwersten Erkrankungen betroffen sein. Sie benötigen genau auf ihre Bedürfnisse abgestimmte Betreuung. Wer bisher oft vergessen wurde: Menschen mit geistiger Behinderung oder Menschen mit Migrationshintergrund, die vor ihrem Lebensende stehen. Für all diese Menschen unterstützen wir Palliativ-Teams und die ambulante Palliativversorgung. Darüber hinaus fördern wir durch Anschubfinanzierungen die Hospizarbeit.

Als Stiftung werden wir dann aktiv, wenn wir überzeugt sind, an der richtigen Stelle zu investieren. Politische Interessen sind dabei unerheblich. Wir sind unabhängig und bleiben unserer Überzeugung treu: Oberstes Ziel ist es, das Erbe von Paula Kubitscheck-Vogel in ihrem Sinne weiterzutragen. Wir sind überzeugt davon, dass jeder Mensch eine ganz besondere, persönliche und herzliche Zuwendung verdient.

### *Unsere Förderschwerpunkte auf einen Blick*

- Ausbau ambulanter Arbeit  
(z. B. SAPV – Spezialisierte Ambulante Palliativversorgung)
- Unterstützung ambulanter Hospizarbeit
- Aufbau stationärer Hospize
- Aus- und Fortbildung
- Forschung und Wissenschaft
- Palliative Care für Menschen mit geistiger Behinderung

In den ersten sieben Jahren nach Gründung unserer Stiftung haben wir knapp 3,6 Millionen Euro für unsere Ziele eingesetzt. Mehr als 1,3 Millionen konnten wir für den Aufbau stationärer Hospize geben, rund 850.000 Euro für den Ausbau der Spezialisierten Ambulanten Palliativversorgung (SAPV). Fortbildungen und Schulungen haben wir mit rund 400.000 Euro gefördert, in Forschung und Wissenschaft haben wir gut 150.000 Euro investiert. Der Arbeit für Menschen mit Behinderung kamen etwa 300.000 Euro zugute. Darüber hinaus erhielten Kliniken mit Palliativstationen, Hospizvereine und der Bayerische Hospiz- und Palliativverband Zuwendungen in Höhe von rund 400.000 Euro.



# Flächendeckende Versorgung – wir helfen mit



*Wenn wir aktiv werden,  
dann sehr persönlich.  
Aus tiefster Überzeugung.  
Und aus ganzem Herzen.*



## Wertschätzung kennt keine Grenzen.

Wenn wir uns mit unterschiedlichsten Arbeitskreisen und mit der Politik vernetzen, dann mit dem Ziel der breiten Flächendeckung – im ländlichen Raum, aber auch in den Großstädten, wo die Anonymität der Nächstenliebe und Hilfe oft entgegensteht. Wichtig ist uns in dieser Zusammenarbeit durchaus eine kritische Distanz. Wir wollen uns weder von Interessen vereinnahmen lassen, noch unsere Objektivität aufgeben. Zuwendungen können dann erfolgen, wenn wir davon überzeugt sind.

Unsere Förderschwerpunkte:

### *Förderschwerpunkt: Ausbau von SAPV*

Wir fördern den Aufbau von SAPV, der Spezialisierten Ambulanten Palliativversorgung. Dabei führen wir Gespräche und beraten Interessenten, leisten Anschubfinanzierungen und sind aktiv in Gremien beteiligt. Wir initiieren in vielen Orten Bayerns die Entstehung von Palliativ-Teams, unterstützen ihre Arbeit und stärken die ambulante Palliativversorgung. Einen weiteren Schwerpunkt sehen wir in der Kinder-Palliativversorgung. Deshalb liegt uns auch der Aufbau einer flächendeckenden Spezialisierten Ambulanten Pädiatrischen Palliativversorgung (SAPPV) am Herzen.

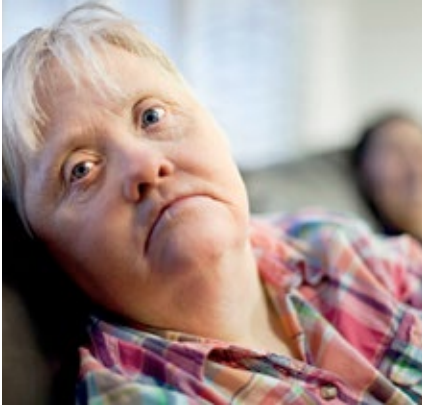
### *Förderschwerpunkt: Aufbau stationärer Hospize*

Darüber hinaus tragen wir aktiv zum Aufbau einer flächendeckenden Versorgung mit stationären Hospizen bei. Dazu gehört die Förderung von Neubau-Projekten, wo wir in Bayern Lücken erkennen. Hierbei unterstützen wir über Anschubfinanzierungen und arbeiten stets kooperativ mit Hospizvereinen, Ärzten und Pflegenden zusammen. Unser Ziel: die Förderung einer menschlichen, ganzheitlichen und positiven Hospizarbeit. Und zwar nachhaltig. Über den Tag hinaus.



*Braucht es immer traurige Anlässe,  
damit wir unser Leben und unsere  
Prioritäten in Frage stellen?*





## Lebensqualität verbessern. In jedem Stadium des Lebens.

Der Aufbau von Hospizen und Hospizvereinen ist wichtig. Am wichtigsten aber sind die Menschen, die Pflegebedürftige und Sterbende mit Einfühlungsvermögen, Wissen und körperlichem Einsatz begleiten – oft bis an ihre Belastungsgrenzen.

### *Förderschwerpunkt: Aus- und Fortbildung*

Deshalb unterstützen wir intensiv die Aus- und Fortbildung für Pflegende. Zum Beispiel mit Kursen für Palliative Care an einer der vier Hospizakademien. Mit Schulungen für aktive Hospizhelfer. Oder mit Fortbildungen für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Einrichtungen für Menschen mit Behinderung. Darüber hinaus stoßen wir bei Bedarf neue Ausbildungsinhalte an, zum Beispiel zu ethischen Fragen, zur Palliativversorgung für Menschen mit geistiger Behinderung oder für Menschen mit Migrationshintergrund.

### *Förderschwerpunkt: Forschung und Wissenschaft*

Ein weiterer wichtiger Schwerpunkt unserer Arbeit ist die Förderung von Forschung und Wissenschaft. So haben wir eine Begleitstudie zur Wirksamkeit von SAPV an der Universität Augsburg unterstützt und ein Forschungsprojekt zur Sterbebegleitung für Menschen mit asiatischem Migrationshintergrund an der Charité in Berlin mitfinanziert. Die gezielte Projektförderung im Bereich Wissenschaft und Forschung wollen wir in Zukunft noch ausbauen.

### *Förderschwerpunkt: Sterbebegleitung für Menschen mit geistiger Behinderung*

Um Menschen mit Behinderungen in besonderer Weise gerecht zu werden, haben wir gemeinsam mit einem Expertenrat ein ganzes Maßnahmenpaket entwickelt. Unser Ziel ist es, auch diesen Menschen bis zuletzt ein Leben in vertrauter Umgebung zu ermöglichen – liebevoll betreut durch eigens dafür geschulte Kräfte.



*Leben und Tod sind eins,  
wie der Fluss und das Meer  
eins sind.*

*Khalil Gibran*



## Verständnisvolle Worte wirken. Finanzielle Mittel helfen weiter.

Werte werden das ganze Leben gelebt. Das ist unsere Überzeugung. Deshalb ist es uns wichtig, dass jeder Mensch eine ganz besondere, persönliche und herzliche Zuwendung verdient. Ihnen sicher auch! Als Stiftung achten wir stets darauf, dass die uns anvertrauten Mittel so viel wie möglich helfen mit so wenig wie möglich Aufwand. Effektiv und zum Nutzen der Menschen – das ist unser Prinzip!

### *Wollen auch Sie helfen?*

Die Arbeit unserer Stiftung können Sie auf vielfältige Weise unterstützen. Zum Beispiel mit einer Spende. Oder mit einer Zustiftung. Im Unterschied zur Spende, die innerhalb enger Fristen verwendet werden muss, erhöht Ihre Zustiftung das Vermögen der Paula Kubitscheck-Vogel-Stiftung – und bleibt somit dauerhaft erhalten. Zustiftungen werden vom Staat mit großzügigen Steuervorteilen bedacht. Über die vielen Formen der Zustiftung, zum Beispiel auch durch Erbschaft oder Schenkung informieren wir Sie gerne im persönlichen Gespräch.

### *Gemeinnützig und schlank organisiert*

Die Paula Kubitscheck-Vogel-Stiftung hat ihren Sitz in München und ist eine gemeinnützige Stiftung bürgerlichen Rechts. Wir sind ganz bewusst schlank organisiert – weil wir wollen, dass die Mittel denen zukommen, die unsere Unterstützung brauchen: schwerst erkrankte Menschen in der letzten Phase ihres Lebens.

---

### *Unser Stiftungskonto*

**Paula Kubitscheck-Vogel-Stiftung**

**IBAN** DE51701207001001296886

**BIC** OBKLD3333

Oberbank AG

---





*Wer Werte lebt,  
wird unsere Arbeit schätzen.*



## Was liegt Ihnen am Herzen?

Wollen Sie mit uns über Ihre besonderen Anliegen sprechen? Haben Sie Fragen zu einem unserer laufenden Projekte? Kennen Sie eine Einrichtung, die Sie für förderwürdig halten? Wollen Sie uns mit Ihrer Zustiftung oder Spende unterstützen? Sprechen Sie uns bitte an!

### *Vorstand*

**Johannes Stegmaier** Vorstandsvorsitzender  
**Doris Vogel** Stellvertretende Vorstandsvorsitzende  
**Dr. med. Michael Kroth**  
**Maximilian Thyssen**

### *Kuratorium*

**Dr. med. Ludwig Lutz** Vorsitzender  
**Armin Schmeckel** Stellvertretender Vorsitzender  
**Dr. Christian Sievi**

### *Geschäftsführung und Geschäftsstelle*

**Dr. Andreas Hoenig** Geschäftsführung  
**Birgit Russ** Geschäftsstelle

### *So erreichen Sie uns*

**Geschäftsführung** Dr. Andreas Hoenig  
Tel: 0151 22344234 / Fax: 0751 35294602  
hoenig.pkvs@t-online.de

**Geschäftsstelle** Birgit Russ  
c/o Münster Stegmaier Rombach Family Office GmbH  
Biberacher Straße 116, 88339 Bad Waldsee  
Tel: 07524 9785-160 / Fax: -200  
birgit.russ@msr-familyoffice.de

PAULA KUBITSCHECK-VOGEL-STIFTUNG

Stiftung des bürgerlichen Rechts  
80802 München

[www.pkv-stiftung.de](http://www.pkv-stiftung.de)



## IMPRESSUM

**Konzept, Redaktion, Gestaltung:** Agentur nullzwei, Köln, **Text:** Jutta Metzler, [www.besseretexte.de](http://www.besseretexte.de), **Bildnachweise:** Rolf Schultes, Bad Waldsee (S. 1, S. 2, S. 3, S. 4, S. 8, S. 9, S. 10, S. 11, S. 14, S. 16, S. 17, S. 18, S. 19), [fotolia.com](http://fotolia.com) / OlgA (S. 1, S. 20), Karin Volz, Ravensburg (S. 5), Privat/Archiv Paula Kubitscheck-Vogel-Stiftung (S. 6, S. 7), [photocase.de](http://photocase.de) / Marquis de Valmont (S. 6), Stiftung Julius-spital Würzburg (S. 13), Apelöga Maskot/F1online (S. 15)